Anleitung 3: Sprachaufnahmen regional vergleichen

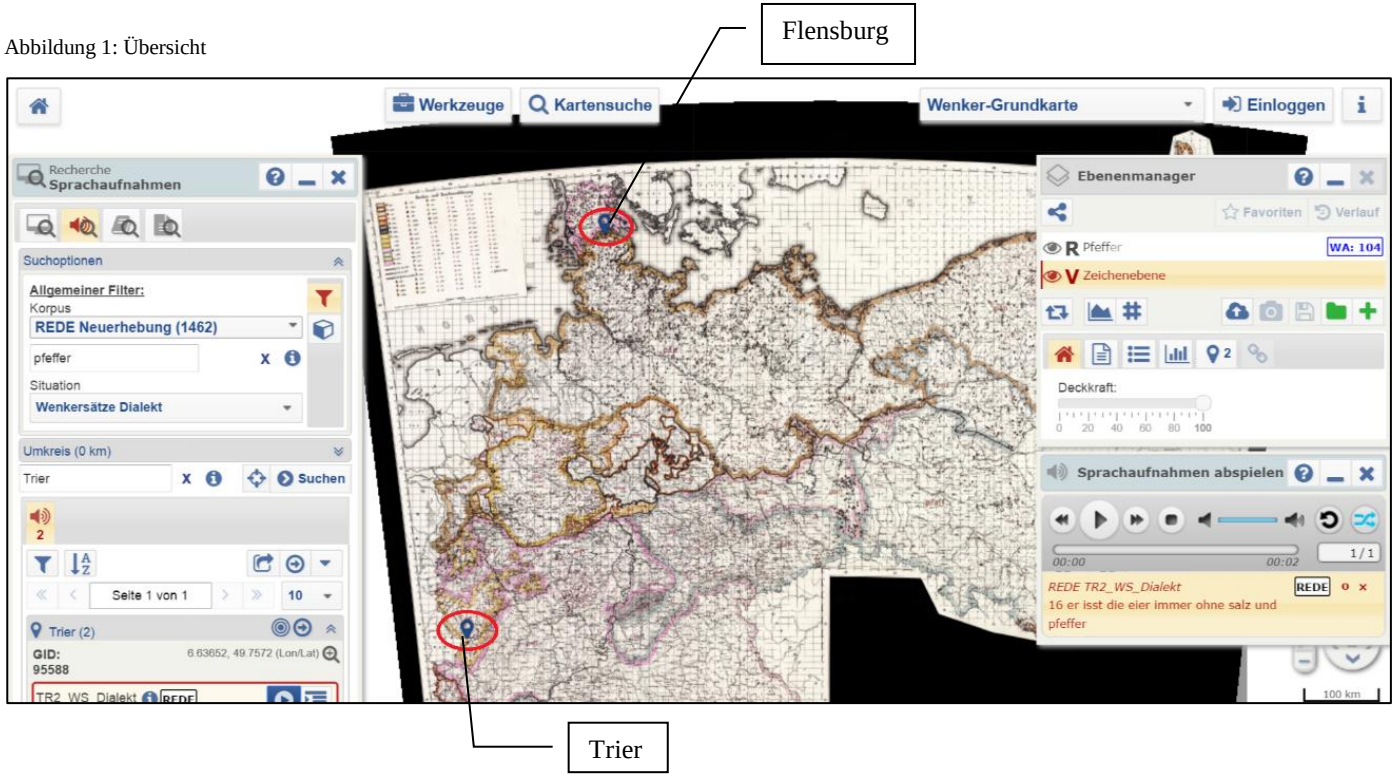
Erstellt von: Marie Balan und Franziska Wolf

Vergleich zwischen Wenkerkarte 104 (Pfeffer) und den Sprachaufnahmen aus dem Korpus REDE Neuerhebung an den Orten Flensburg und Trier

In dieser Anleitung lernen Sie:

- Wenkerkarten zu suchen
- Orte zu suchen und sich in der Karte anzeigen zu lassen
- Sprachaufnahmen zu suchen
- Sprachaufnahmen anzuhören

Abbildung 1: Übersicht



Übersicht über das SprachGIS mit der geöffneten Wenkerkarte 104, dem Ebenenmanager, dem Werkzeug „Recherche“ und einer Sprachaufnahme aus Trier

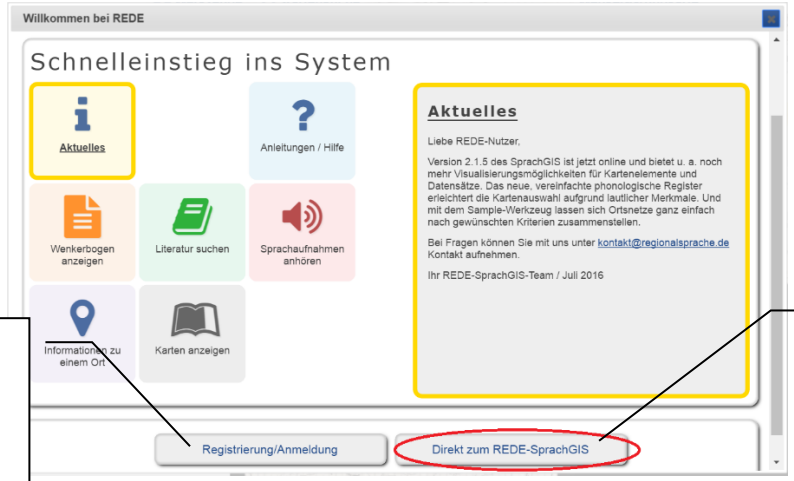
Schritt 1

Öffnen Sie das SprachGIS.

Abbildung 2: Startseite REDE

Hier klicken, um auf SprachGis zu zugreifen

Abbildung 3: Schnelleinstieg



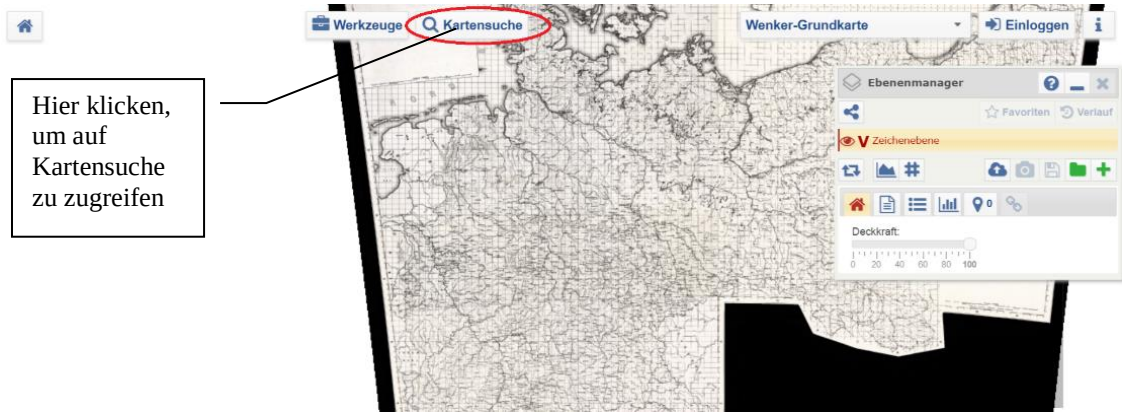
Hier können Sie sich einen eigenen Account erstellen, dies ist jedoch für die Übung nicht notwendig.

Hier klicken, um SprachGIS zu öffnen

Schritt 2

Fügen Sie die Wenkerkarte 104 (Pfeffer) hinzu.

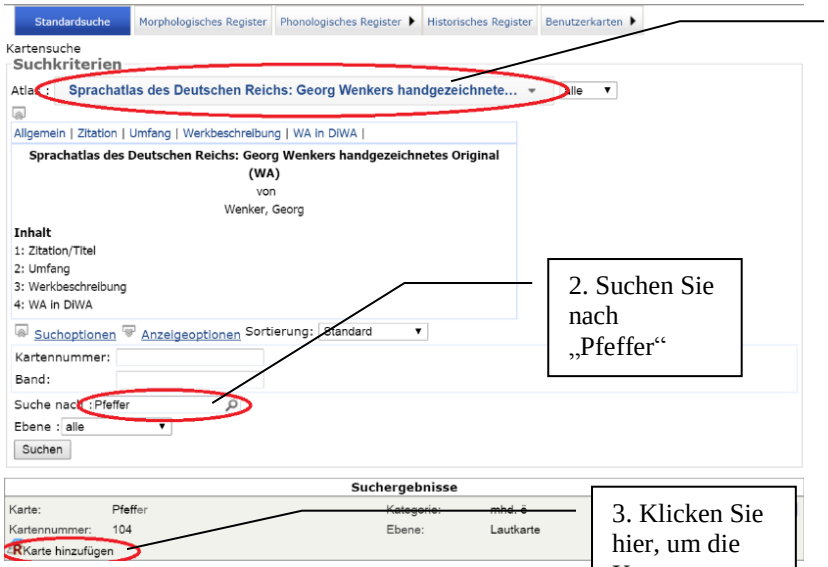
Abbildung 4: SprachGIS



Hier klicken, um auf Kartensuche zu zugreifen

Es öffnet sich ein neues Fenster.

Abbildung 5: Kartensuche



1. Wählen Sie diesen Atlas aus

2. Suchen Sie nach „Pfeffer“

3. Klicken Sie hier, um die Karte hinzuzufügen

Minimieren Sie das Fenster der Kartensuche.

Schritt 3

Finden Sie die Orte in der Karte innerhalb einer Isoglosse.

Schauen Sie sich die unterschiedlichen Realisierungen des Anlautes an. Was können Sie anhand der Karten an den Orten Flensburg und Trier feststellen?

Abbildung 6: Werkzeuge

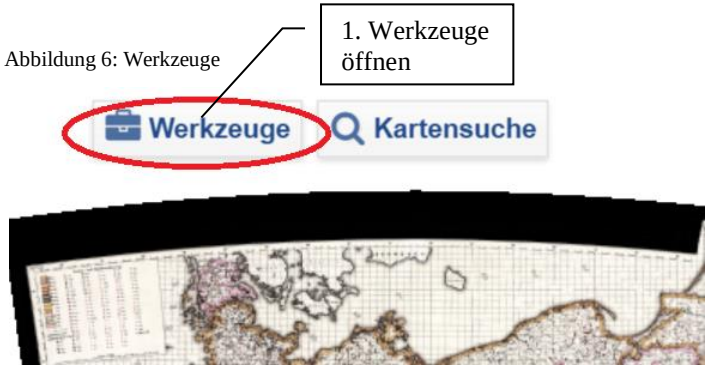


Abbildung 7: Recherche – Werkzeug

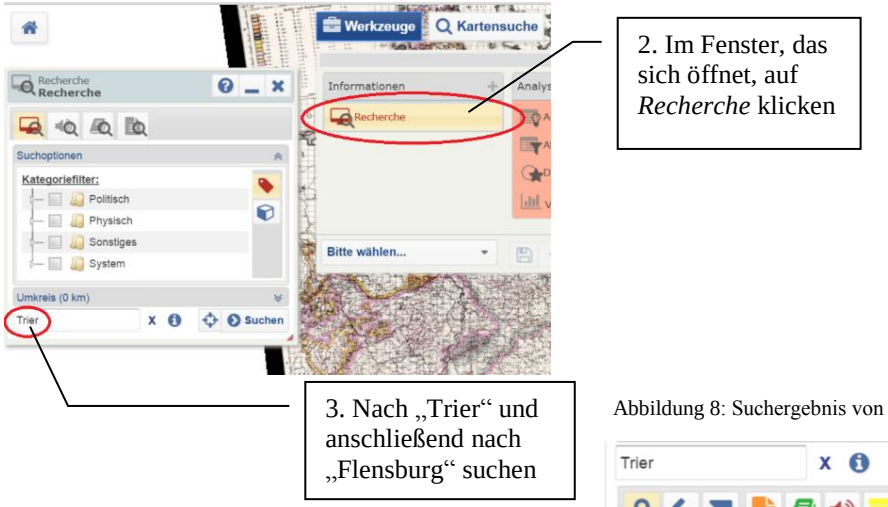
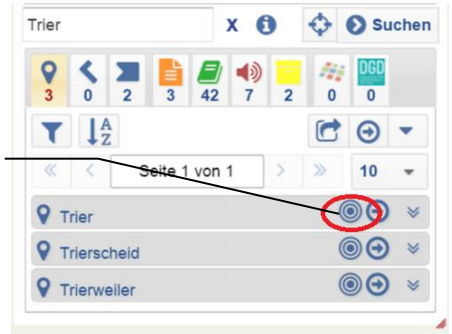


Abbildung 8: Suchergebnis von „Trier“



Es erscheint ein Fadenkreuz in der Karte.

Wenn Sie sich beide Städte haben anzeigen lassen, stellen Sie fest, dass Trier in dem Raum liegt, für den *päf-*, und Flensburg dort, wo *päp-* kartiert ist.

Abbildung 9: Kartierung fürTrier

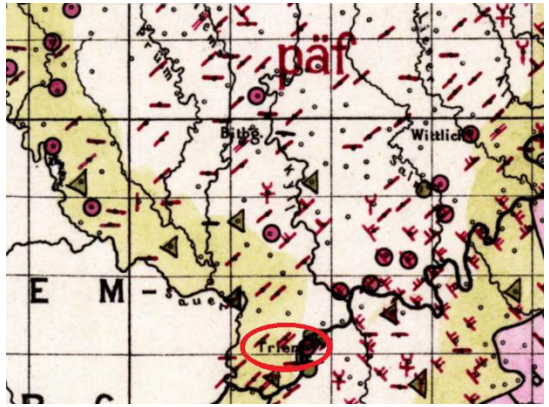
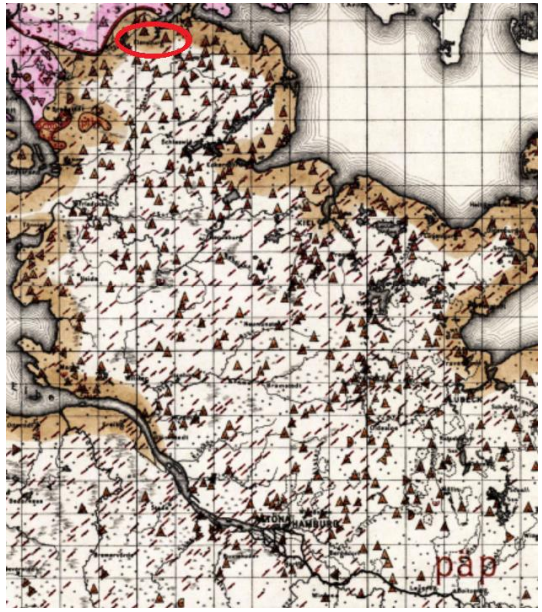


Abbildung 10: Kartierung für Flensburg

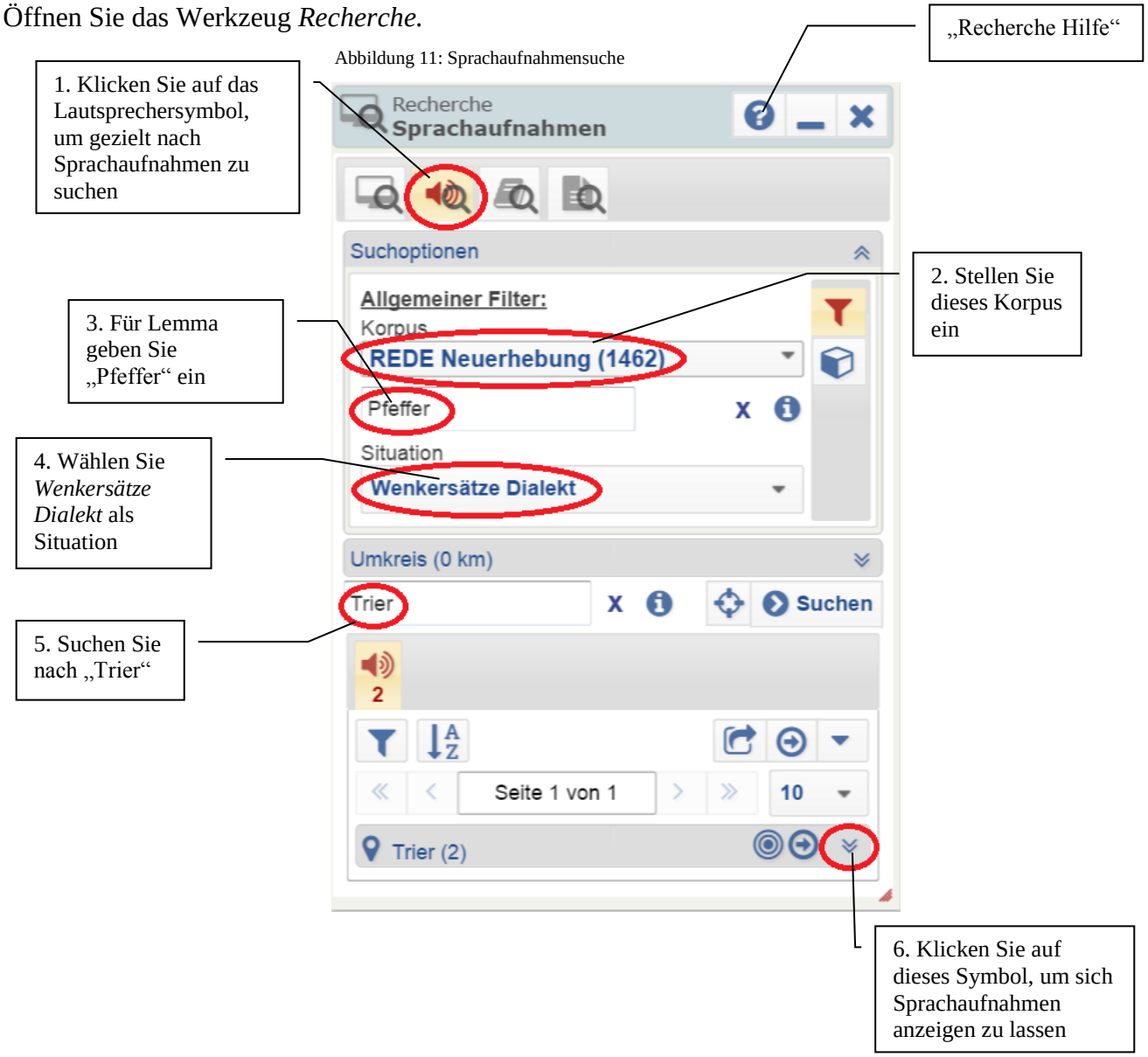


Schritt 4

Finden Sie die Sprachauafnahmen eines Ortes.

Öffnen Sie das Werkzeug *Recherche.*

Abbildung 11: Sprachaufnahmensuche

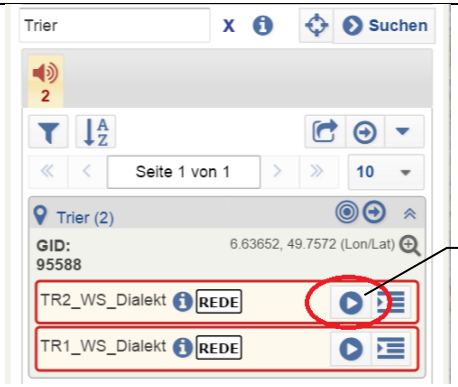


Schritt 5

Hören Sie sich die

Abbildung 12: Sprachaufnahmen von „Trier“

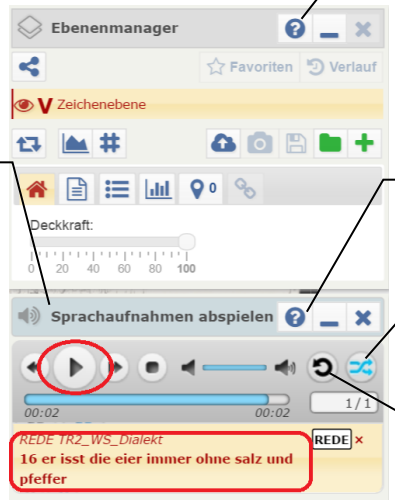
Sprachaufnahmen von Trier an.



Über das Playsymbol können Sie die Aufnahmen beliebig oft anhören

Ebenenmanager – Hilfe

Abbildung 13: Ebenenmanager und Funktionen der Sprachaufnahmen



Unter dem Ebenemanager öffnet sich dieses Fenster, hier können Sie u. a. den Wenkersatz mitlesen

Sprachaufnahmen – Hilfe

Nach aktueller Aufnahme stoppen

Aufnahme wiederholen

Schritt 6 Finden Sie die Sprachaufnahmen für Flensburg.	Wenn Sie sich einen Eindruck verschafft haben, wie der Anlaut in „Pfeffer“ in Trier realisiert wird, hören Sie sich die Aufnahmen aus Flensburg an. Dafür wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 für Flensburg.
Beobachtung und Interpretation: 1. Beobachtung 2. Interpretation	Nicht alle Aufnahmen stimmen überein mit der kartierten Realisierung von Wenker. Ausgehend von den REDE Aufnahmen stellt man fest, dass in Flensburg die mittelalte und die ätere Generation die dialektale Form (den nicht verschobenen Anlaut /p/) realisieren, der jüngere Sprecher jedoch nicht. In Trier realisiert einer der beiden Sprecher den Anlaut von „Pfeffer“ so wie in der Wenkerkarte kartiert. Daraus könnte man schließen, dass die jüngeren Generationen den Dialekt nicht mehr lernen. Die Tendenz geht in Richtung Standard. Um allgemeine Rückschlüsse ziehen zu können, wären ausführlichere Recherchen und Vergleiche notwendig.